

HZ - 29. 11. 2007

Mit Harry Potter durch die Schule

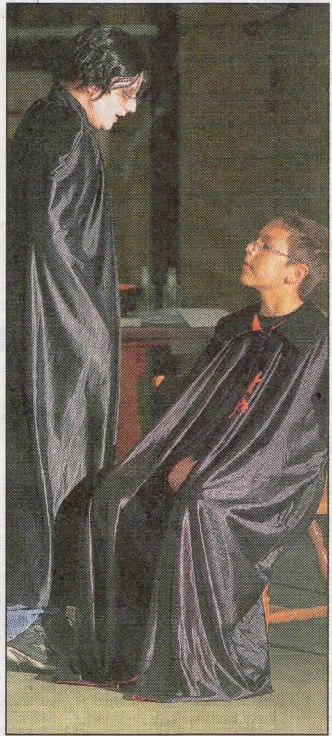
Zauberhafter Abend findet große Resonanz

MH. NACKENHEIM Noch lange in Erinnerung bleiben wird der Harry-Potter-Abend der Regionalen Schule, denn weil auch Muggel dabei sein durften – also Menschen, die von Zauberei keinen blassen Schimmer haben – war die Resonanz bei der gelungenen Veranstaltung groß.

„Wir hatten ja gehofft, dass viele Besucher kommen“, sagte Lehrerin Daniela Remboldt, die für die Dekoration verantwortlich zeichnete. „Dass es aber mehr als 100 werden, haben wir nicht erwartet. Das ist für so eine kleine Schule und dafür, dass man uns von der Politik so demoralisiert hat, toll.“ Los ging es im Foyer mit einem Zaubertanz mit magischen roten Leuchtstäben, den Musiklehrerin Anne Hegemann mit der Klasse 7a einstudiert hatte. „Die blauen Umhänge sind selbst geschneidert“, verriet Lehrerin Jenny Wetzel, Mitorganisatorin des Abends.

Im Anschluss spielte der Pädagoge Hans-Otto Kloos mit zehn Schülern der Klassen fünf bis neun vier Szenen aus den Harry-Potter-Bänden drei und vier. Kloos betreut an der Regionalen Schule die Lesescouts, außerdem ist der engagierte Mann für die neue Bibliothek der Schule zuständig. „Wir haben diese Bücherei im Rahmen der Leseförderung mit Landeszuschüssen eingerichtet“, erläuterte Kloos. „Ziel ist es, mit den Lesescouts die Schüler zum Lesen zu bringen.“

Abschluss und für viele Hogwarts-Fans zugleich auch Höhepunkt des Abends war die ultimative Harry-Potter-Rallye durch den unteren Komplex des Schulgebäudes sowie das



In Hogwarts verwandelte sich die Regionale Schule beim Harry-Potter-Abend.

Foto: hbz/ Michael Bahr

Biotop. Knapp 80 Schüler begaben sich auf den spannenden und abwechslungsreichen Parcours, den Kloos gemeinsam mit seiner Klasse 7a gestaltet hatte. „Sinn und Zweck war es, dass die Schüler mit der Welt des Harry Potter vertraut werden. Und dass sie einfach ein bisschen Jux haben“, kommentierte der Pädagoge.

Die Resonanz war ausgesprochen positiv, resümierte Wetzel: „Von den Eltern kam sehr viel Lob – sie waren vom Anfang bis zum Ende begeistert.“